

Dienstleistungsauf... - 75765-2011

08/03/2011 S46 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I.II.III.IV.VI.

D-Berlin: Personensonderbeförderung (Straße)

2011/S 46-075765

BEKANNTMACHUNG**Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Land Berlin, vertreten durch das Bezirksamt Spandau von Berlin

Carl-Schurz-Straße 8

Kontakt: Abt. Bildung, Kultur und Sport, Fachbereich Schule

z. H. Frau Rothe

13597 Berlin

DEUTSCHLAND

Tel. +49 30902792406

E-Mail: heike.rothe@ba-spandau.berlin.de

Fax +49 30902792176

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen

Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Schulwegbeförderung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Land Berlin.

NUTS-Code DE

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Beförderung von ca. 181 teilweise rollstuhlgebundenen Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen körperlichen und/oder geistigen Behinderungen/Beeinträchtigungen. Die Anzahl der Kinder kann sich kurzfristig insbesondere jedoch zu jedem neuen Schuljahr verändern.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

60130000 - EA02

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**II.1.8) Aufteilung in Lose**

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang**

Beförderung von ca. 181 Schülerinnen und Schülern mit sprach-, lern-, körper-, und/oder geistigen

Beeinträchtigungen/behinderungen von der elterlichen Wohnung bzw. Betreuungseinrichtung (teilweise außerhalb des Bezirks Spandau, jedoch immer innerhalb Berlins) zu diversen Grund-, Ober- und Sonderschulen innerhalb des Bezirks Spandau und zurück zur elterlichen Wohnung bzw. Betreuungseinrichtung.

II.2.2) Optionen

Ja

Beschreibung der Optionen: Beförderung während der Schulzeit Montag bis Freitag unter Berücksichtigung der jeweiligen Stundenpläne, sowie im Bedarfsfall bei Schülerinnen und Schülern mit Betreuungsbedarf auch während der Ferienzeiten.

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Beginn: 1.8.2011. Ende: 31.7.2012

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: Ernst-Ludwig-Heim-Grundschule

1) KURZE BESCHREIBUNG

Schulwegbeförderung von sprachbehinderten Schülerinnen und Schülern (ohne Rollstuhl) von der Wohnung oder Betreuungseinrichtung in die Ernst-Ludwig-Heim-Grundschule, Grunewaldstraße 8, 13597 Berlin, DEUTSCHLAND und zurück.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000 - EA02

3) **MENGE ODER UMFANG**

Beförderung von derzeit 14 Kindern während der Schulzeit Montag bis Freitag unter Berücksichtigung der jeweiligen Stundenpläne, sowie bei Kindern mit Betreuungsbedarf auch während der Ferienzeiten.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Schulen im Evangelischen Johannesstift

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Beförderung schwerst mehrfach behinderter Schülerinnen und Schüler (überwiegend im Rollstuhl) von der Wohnung oder Betreuungseinrichtung der Kinder (teilweise außerhalb Spandaus) in die August-Hermann-Francke-Schule, Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin, DEUTSCHLAND und zurück.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000 - EA02

3) **MENGE ODER UMFANG**

Beförderung von 39 schwerst mehrfach behinderten Kindern (davon 34 im Rollstuhl) von Montag bis Freitag während der Schulzeiten, sowie bei Kindern mit Betreuungsbedarf auch während der Ferienzeiten.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 3 BEZEICHNUNG: Schule am Gartenfeld

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Beförderung von körperlich und/oder geistig behinderten Schülerinnen und Schülern (teilweise rollstuhlgebunden) von der Wohnung oder Betreuungseinrichtung der Kinder (teilweise außerhalb Spandaus) in die Schule am Gartenfeld, Gartenfelder Straße 81, 13599 Berlin bzw. in die Filiale der Schule, im Grützmacher Weg 7, 13599 Berlin, DEUTSCHLAND und zurück.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000 - EA02

3) **MENGE ODER UMFANG**

Beförderung von derzeit 63 geistig- und/oder körperbehinderten Kindern (davon 7 im Rollstuhl) von Montag bis Freitag während der Schulzeiten, sowie bei Kindern mit Betreuungsbedarf auch während der Ferienzeiten.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 4 BEZEICHNUNG: Schulstandort Pionierstraße 197

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Beförderung von körperbehinderten Schülerinnen und Schülern (teilweise rollstuhlgebunden) von der Wohnung oder Betreuungseinrichtung in die Schule am Stadtrand und Grundschule am Wasserwerk, Pionierstr. 197, 13589 Berlin, DEUTSCHLAND und zurück.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000 - EA02

3) **MENGE ODER UMFANG**

Beförderung von derzeit 36 körperbehinderten Kindern (davon 5 im Rollstuhl) von Montag bis Freitag während der Schulzeiten nach Stundenplan, sowie bei Kindern mit Betreuungsbedarf während der Ferienzeiten.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 5 BEZEICHNUNG: Diverse Spandauer Schulen

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Beförderung von lern- und/oder körperbehinderten Schülerinnen und Schüler von der Wohnung oder Betreuungseinrichtung der Kinder in diverse Spandauer Grund-, Ober- und Sonderschulen und zurück.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000 - EA02

3) **MENGE ODER UMFANG**

Beförderung von 24 Kindern (davon 1 im Rollstuhl) von Montag bis Freitag in der Regel zwischen 8:00 bis 16:00 Uhr, sowie bei Kindern mit Betreuungsbedarf während der Ferienzeiten.

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**

Entsprechende Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**

Nein

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Entsprechende Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Entsprechende Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Entsprechende Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**

Nein

III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**

III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Nein

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**

Ja

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **VERFAHRENSART**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.2) **ZUSCHLAGSKRITERIEN**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**

Nein

IV.3) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

— entfällt -

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

Nein

IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 25.3.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Preis 8,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Entschädigung für die Vergabeunterlagen ist einzuzahlen auf das Konto des Bezirksamtes Spandau von Berlin bei der Postbank Berlin, Kto.-Nr. 5580-100, BLZ 10010010, zum Kassenzichen 3730/11979, Zahlungsgrund "Ausschreibung Schulwegbeförderung". Die Einzahlung ist bei Anforderung der Vergabeunterlagen nachzuweisen.

IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**

6.5.2011 - 12:00

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

Bis 7.6.2011

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 8.5.2011

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) **DAUERAUFTRAG**

Nein

VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

Nein

VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**

1. Option auf eine Vertragsverlängerung um jeweils ein weiteres Jahr, längstens jedoch bis 31.7.2014.

2. Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 101a (GWB).

VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Landes Berlin
Martin-Luther-Straße 105
10825 Berlin
DEUTSCHLAND
Tel. +49 3090138316
Fax +49 3090137613

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: — ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:

7.3.2011